

**RS Vfgh 1997/9/30 G50/97, G56/97,
G57/97, G58/97, G59/97, G60/97,
G61/97, G62/97, G63/97, G64/97, G6**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 30.09.1997

Index

L8 Boden- und Verkehrsrecht

L8000 Raumordnung

Norm

B-VG Art140 Abs1 / Individualantrag

Tir RaumOG 1997 §16a

Leitsatz

Zurückweisung der Individualanträge auf Aufhebung von Bestimmungen des Tir RaumOG 1997 mangels Wirksamkeit der angefochtenen Bestimmungen für die Antragsteller im Zeitpunkt der Entscheidung des Verfassungsgerichtshofes infolge Neufassung

Rechtssatz

Zurückweisung der Individualanträge auf teilweise Aufhebung des §16a Tir RaumOG 1997.

Die 1. RaumOG-Nov, LGBl 28/1997, hat ua. §15, §16 und §16a Tir RaumOG 1997 neu gefaßt. Die vorliegenden Individualanträge erweisen sich daher (nunmehr) schon aus dem Grunde als unzulässig, daß die angefochtenen Bestimmungen für die Antragsteller keinesfalls mehr wirksam sein können.

(Ebenso: G285/97, B v 30.09.97).

Entscheidungstexte

- G 50/97,G 56-68/97
Entscheidungstext VfGH Beschluss 30.09.1997 G 50/97,G 56-68/97
- G 285/97
Entscheidungstext VfGH Beschluss 30.09.1997 G 285/97

Schlagworte

VfGH / Individualantrag

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VFGH:1997:G50.1997

Dokumentnummer

JFR_10029070_97G00050_01

Quelle: Verfassungsgerichtshof VfGH, <http://www.vfgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at